



Федеральное государственное бюджетное образовательное учреждение
высшего образования

**Российская академия народного хозяйства и государственной службы
при Президенте Российской Федерации**

Олимпиада школьников РАНХиГС

Заключительный этап

Класс: 9

Профиль: ИНОСТРАННЫЙ (НЕМЕЦКИЙ) ЯЗЫК

Фамилия: ХЕРБЕР

Имя: ИРИНА

Страна: РОССИЙСКАЯ ФЕДЕРАЦИЯ

Регион: КАЛИНИНГРАДСКАЯ ОБЛАСТЬ

ВСЕГО СТРАНИЦ

6	
---	--

ПОДПИСЬ УЧАСТНИКА

Ирина



Вариант 1

Задача 1

In dem Text wurde gesagt, dass Michael immer schlechter in der Schule ~~im~~ englisch wurde, seine Schwester immer besser. Sie lernt manchmal Vokabeln und das hilft ihr sehr in der Schule in Englisch besser zu werden. Viele sagen, dass es eine Begabung sei. Wenn man regelmäßig Vokabeln lernt, egal in welcher Sprache, hilft es vielen Menschen (Schüler/Jugendlichen) ihren Wortschatz größer zu machen. Doch einige merken sich die Vokabeln oder Wörter oder generell die Sprache, in dem sie sich irgendwelche Bilder angucken, oder Wörter auf ein Blatt schreiben und dann lernen. Manche Kinder (sehr selten) lernen Vokabeln, in dem sie sich die nur angucken. Bei vielen Menschen auf der Erde oder sogar bei den meisten ist hochchinesisch die Muttersprache. Das hängt wahrscheinlich davon ab, dass die meisten Menschen oder die Eltern von vielen Menschen/Personen/Kindern aus China stammen und deren Kinder dann nach einigen Jahren wenn sie älter werden in ein anderes Land ausziehen und sie behalten ja ihre Muttersprache.



Aufgabe 2

1 fragwürdig

2 besorgt

3 reizend

4 reizende

5 rührend

6 irrig

7 ~~irrt~~ irrsinnig

8 redlich

9 gerüstet

10 entrüstet

11 vordringliche

12 unwiderstehlich

13 ungebunden

14 unaufhaltsam

15 ungebeten



Aufgabe 3

1 - C

2 - E

3 - D

4 - B

5 - A

Aufgabe 4

Es war schon 01:00 Uhr Nacht. Wir waren auf der Klassenfahrt auf der Insel ~~N~~orderney in der Nordsee. Es war im Juli und es war sehr warm draußen ~~too~~. Meine Freundinnen und ich überlegten rauszugehen (durch das Fenster, es gab keine andere Möglichkeit) Als wir am Strand ankamen, sagte meine Freundin, dass sie ~~im~~ ^{ins} Meer schwimmen will. Ich fand die Idee nicht so gut, da wir schon aus dem Fenster geklettert sind und wenn uns jemand gesehen hätte, würden wir viel Ärger bekommen, aber wir sind trotzdem schwimmen gegangen. Alles war



gut, das Wasser war nicht kalt, doch wir merkten nicht, dass das Wasser uns immer mehr in die Tiefe gezogen hatte. Und dann schreite ich, dass es hier Ebbe und Flut gibt. In diesem Moment war Ebbe. Wir bekamen Panik, da wir nicht mehr das Land ~~sehen~~ sahen. Uns sah ein Rettungsboot und hat uns geholfen. Wir haben Jäger von unserer Zelinerin bekommen und wurden wieder nach Hause geschickt.

Aufgabe 5

- 1) Die Stille war so dicht, das man in ihr, sehtentlich, eine leise Musik gehört hat.
- 2) Er stand auf dem Ende des Grabens, nach unten guckend, schlug sein Herz vor Angst.
- 3) Sie freute sich, als ob die Sonne das erste mal nach dem langen Winter rausgeguckt hat.
- 4) Erinnerungen von der Kinderzeit hatten immer ein Lächeln bei ihm ausgedrückt.
- 5) Jeden Abend hat er den Untergang angeguckt, spürend, wie die Zeit vergeht.



Aufgabe 6

1. Fragment eines Tagebuchs:

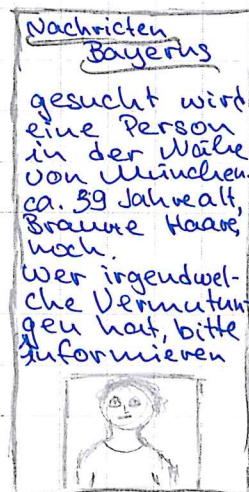
• Variante a): ~~17~~

17 Juli: Regen prasselt gegen das Fenster. Ein Schlüssel, versteckt unter einem Stein im Garten. Er ist weg. Kommt nicht mehr zurück.

Hoffentlich ist ihm nichts passiert. Mein Vater schrieb mir einen langen Brief. Ich war ~~enttäuscht~~ enttäuscht, wo ich mir das alles durchlesen musste. In dem Brief stand, dass er den Schlüssel im Garten liegen lassen hat und dass er sich entschuldigt. Er beging eine Straftat, wegen der er für 10 Jahre im Knast sitzen sollte, doch er wollte das nicht. Im Internet und Zeitungen konnte man lesen, dass eine Person gesucht wird.

www.https/werbungbayerus.de

Das ist nämlich mein Vater. Er hat mir nicht gesagt, was er gemacht hat. Aber wie werde ich weiter ohne mein Vater weiterleben?



19. Juli: Ich kann nicht mehr. Wie soll es weitergehen?



Ich bin gerade aufgestanden mit der Idee, meinen Vater suchen zu gehen. Ich werde meine Sachen packen und dann schreiben. Es ist fast 14:00 und ich verlasse das Haus. Ich gehe in den Wald, mit der Hoffnung, dass ich meinen Vater finde.

08. August: Ich liege im Krankenhaus und weiß nicht mehr was passiert ist, jedoch wusste ich, dass es mir sehr kalt war und ich hatte keine Kraft.

2015 : ...

2016 : ...

2017 : ...

2018 : ...

2019 : ...

2020 : ...

2021 : ...

2022 : ...

2023 : ...

2024 : ...

~~2025~~ : ...

Mai 2025: Ich wurde heute morgen von einem lauten Beschrei aufgeweckt.
Ich sah meinen Vater!

